

PRESSEMITTEILUNG

Straßenbauamt Schwerin investiert dieses Jahr rund 81 Millionen in Bundes- und Landesstraßen

Das Straßenbauamt Schwerin hat heute sein Straßenbauprogramm für das Jahr 2025 öffentlich vorgestellt. Insgesamt sind 43 Baumaßnahmen an Bundes- und Landesstraßen in den Landkreisen Nordwestmecklenburg und Ludwigslust-Parchim geplant. Für die Investitionen in diesem Jahr stehen circa 81,5 Millionen Euro zur Verfügung – etwa 60 Millionen Euro kommen vom Bund und mehr als 21,5 Millionen Euro vom Land. Ein Teil der Summe entfällt auf die Projektgruppe Großprojekte, die zum Beispiel die Ortsumgehung Wolgast verantwortet.

„Der größte Teil der Investitionen fließt in die Erhaltung unserer Infrastruktur und in die Erhöhung der Verkehrssicherheit. Dabei versuchen wir, die Belastungen für alle Verkehrsteilnehmer auf ein Mindestmaß zu reduzieren“, so Stefan Anker, Leiter des Straßenbauamtes Schwerin.

Zu den Vorhaben gehören die Erneuerung der Fahrbahndecke auf der B 104 zwischen Schwerin, Paulsdamm, und Rampe (Investitionssumme: 600.000 Euro) und der Ersatzneubau der Brücke über die Schmaar bei Zapel (Investitionssumme rund 2,1 Millionen Euro). Während der Arbeiten an der Brücke wird eine zweispurige Umfahrung eingerichtet, um die Einschränkungen für den Fahrzeugverkehr zu begrenzen.

Der Ausbau der L 041 innerhalb der Ortslage Drönnewitz soll gegen Ende des Jahres beginnen. Die Gemeinschaftsmaßnahme der Gemeinde Drönnewitz, des Landkreises Ludwigslust-Parchim und des Straßenbauamtes Schwerin dient der Verbesserung der Infrastruktur und der Erhöhung der Verkehrssicherheit. Die bis

SBV

Schwerin, 12. März 2025

Nummer: 02/25

Landesamt für Straßenbau und Verkehr
Mecklenburg-Vorpommern
-Landesbehördenzentrum Rostock-
Blücherstraße 1 (Haus 5)
18055 Rostock
Telefon: 0385 588-80030
presse@sbv.mv-regierung.de
www.strassen-mv.de

V. i. S. d. P.: Michael Friedrich

voraussichtlich Ende 2027 andauernde Baumaßnahme kostet rund 800.000 Euro.

Darüber hinaus werden im Straßenbauamt Schwerin die Großprojekte des gesamten Landes geplant und durchgeführt. In diesem Jahr setzt die Projektgruppe Großprojekte den Bau der Ortsumgehung Wolgast an der B 111 und der Ortsumgehung Elmenhorst an der L 12 fort.

Die Straßenmeistereien des Straßenbauamtes Schwerin führen zudem ganzjährig Unterhaltungs- und Instandsetzungsarbeiten durch, wie Flickungen, Rissanierungen, Bankett- und Markierungsarbeiten. Dafür werden zwischen April und Oktober kleinere, örtlich und zeitlich begrenzte Wanderbaustellen eingerichtet. Die Gesamtkosten belaufen sich hier auf rund 5 Millionen Euro.

Das Straßenbauamt Schwerin ist eines von drei Straßenbauämtern in Mecklenburg-Vorpommern. Es ist für rund 659 Kilometer Bundes- und 981 Kilometer Landesstraßen in den Landkreisen Nordwestmecklenburg und Ludwigslust-Parchim zuständig.

Einen Überblick über die geplanten Maßnahmen im Jahr 2025 im Bereich des Straßenbauamtes Schwerin erhalten Sie in unserer Online-Karte auf unserer [Baukalendar-Seite](#). Dort stehen auch die Bauprogramme der Landkreise Ludwigslust-Parchim und Nordwestmecklenburg sowie der Autobahn GmbH des Bundes, Niederlassung Nordost zum Download bereit.